

## Vierte Abtheilung.

# Von E. E. Hochweisen Rath,

## und was von selbigem insonderheit abhänget.

Die Rathswahl oder die Aufführung eines neuen Raths geschieht jährlich den nächstfolgenden Montag nach dem Tage Bartholomäi, wenn auch gleich der Tag Bartholomäi selbst auf einen Montag fällt.

### I. Abschnitt.

## Von E. E. Hochweisen Rath in Corpore.

Herr D. Jacob Born, Königl. Poln. und Churfürstl. Sächs. Vice-Canzler, des Schöppenstuhls zu Leipzig Besitzer, ältester Bürgermeister, und Vorsteher der Kirche und Schule zu St. Nikolai; auf dem neuen Neumarkte in s. Hause.

Herr D. Christian Ludwig Stieglitz, Königl. Poln. und Churf. Sächs. Geheimer Kriegs- und Appellationsrath, des Schöppenstuhls zu Leipzig Besitzer, zweiter Bürgermeister, und Vorsteher der Kirche zu St. Thomas; am Markte, in s. Hause.

Herr D. Gottfried Wilhelm Küstner, Königl. Poln. und Churf. Sächs. Geheimer Kriegs-Hof- und Justicien- auch Appellationsrath, ältester Domherr und Scholasticus zu Wurzen, des Ober-Hofgerichts und Schöppenstuhls zu Leipzig Besitzer, dritter Bürgermeister, und Vorsteher der neuen Kirche; in der Petersstraße, in seinem Hause.

Herr D. Joh. Jacob Mascov, Königl. Poln. und Churf. Sächs. Hof- und Justicienrath, Domdechant zu Zeitz, des Ober-Hofgerichts zu Leipzig Besitzer, des kleinen Fürsten-Collegii Collegiat, Proconsul, der Kirche zu St. Petri Vorsteher, und der Rath-Bibliothek Bibliothecarius; in der Grimischen Gasse, in seinem Hause.

Herr D. Carl Friedrich Trier, Königl. Poln. und Churf. Sächs. Hof- und Justicienrath, Besitzer des Ober-Hofgerichts zu Leipzig, Proconsul, und Vorsteher der Schule zu St. Thomas; auf dem neuen Neumarkte, in seinem Hause.

Herr